Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 11 (1885)

Heft: 15

Rubrik: [Frau Stadtrichter und Herr Feusi]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

3ch bin ber Dufteler Schreier Und höre zu meiner Qual, Es machen bie Irrebentiften Bang neuerdings wieber Stanbal.

Es follen bie Grengen bes Bolles Burud an ben Gottharb binauf Und italienisch foll er werben Der Teffin im gangen Lauf.

3ch habe zwar nichts bagegen, Bergrößert einer fein Lanb, Wenn er nur jum Boraus basfelbe Much besorgt an seinem Berftanb.



Bur Richtigstellung.

Mehrfacher Anfrage zufolge fonftatire hiemit, baß ich mit meinem "Seil dir, Helvetia" nicht die St. Galler Bersicherungs: Gefellicaft helvetia, welche 38 % Dividende vergutet, gemeint habe. Die von mir angezogene Belvetia verbofert befanntlich ihre Untheilicheine von Bundesfession zu Gession, webhalb ich auch auf honorar fur mein Gedicht von jeher verzichtet habe.

Simmel, Abtheilung patriotischer Dichter.

- Mefeorologen-Pech. -

Beil bu ihm manden Schabernad zerftoret, Musflüglern ichlimmen Gifer haft gewehret, Mengftlichen wiederum ben Juß beflügelt, Des Landmanns Frühlingsarbeit weif' gezügelt, Gin Retter warst für manche theure Sute Durch der Prognofen oft bewährte Gute: Pfeift bir bas Wetter jest auf beine Bill, Und schickt bich rachefroh in ben - April.

0

0

Ò

Da man bas Bundespalais fo forglich bewachte, fo magten fich bie Unarchiften nicht an basselbe. Derweilen hat aber eine boje Anarchiftin fich in die blos vorher erstellten Sallen bes eidgenöffischen Festempels eingeschlichen und beren Pfeiler an ben Boben gelegt. Nach vollbrachter That foll bie Berbrecherin nach Weften entflohen fein. Db ihr Detektivs nach: geschickt werben, bavon verlautet noch nichts.



Berr Feufi: Gaged Sie au, mi verehrtifti Frau Stadtrichter, hand Sie Ihre herzgipopplet herr Gimahl no nub agfraget, ob er nub öppe donnti e Bahl in Stadtrath annäh. E fo Frau Stadträthin g'fy, war doch gwüß au nüb e so ganz ohni.

Fran Stadtricter: Fryli, fryli, herr Feufi und i gftahnene offe, i han emole bim Mittageffe e fo e Motian igreicht, aber bie ift leiber nub erhebli erchlärt worde.

Berr Feufi: Meh baß au!

Frau Stadtrichter: Ja, bented Sie nu, er hab fogar g'faib, vu bem welli er gar nund ghore, bis es na e paar Seffel meh gabi und benn welli er benn ba vu ber Abtheilig: Bergnügigsmäafe.

herr Feufi: Ud, wie bumm, ba cann er na lang marte, bis es wieber es Bergnüge ift, Stadtrath 3'fn.

Hôtel SEEHOF, Zürich.

Gasthof III. Ranges. In bester Lage der Stadt Schifflände.

Neu restaurirt, freundliche Zimmer, gute Betten

empfiehlt sich dem Tit. reisenden Publikum bestens.

Reale Land- u. fremde Weine, feines Bier, gute Küche, freundliche, zuvorkommende Bedienung. NB. Grosse geräumige Stallungen und Remise.

Achtungsvoll (N. 25) Frau Wwe. Frey-Halder.

Kegelkugeln

von Pockholz,

Kegelspiele

empfiehlt zu äusserst billig. Preisen

H. Huber,

Drechsler in AARAU. Diplom der Landesausstellung Zürich.

Med. Dr. Meister in Zürich

seit 40 Jahren patentirter Arzt

seit 40 lähren patentirter Arzt ertheilt mündliche und schriftliche Konsultationen über Krankheiten der Haut, der männlichen u. weiblichen Geschlechtsorgane und der Verdauungswerkzeuge nebst übrigen chronischen Krankheiten, worunter Bandwürmer und Epilepsie. Eigene allopathische und homöopathische Apotheke. — Sprechstunden täglich, auch Sonntags, von 9 bis 11 Uhr Vormittags und von 1 bis 4 Uhr Nachmittags. in Zürich, Schweizergasse Nro. 14, I. Etage, Bahnhofquartier. -36-46

0 ---

. Vom 7. April an wird von Morgens 8—12 Uhr und Nachmittags von 2—5 Uhr, sämmtliches

Wirthschafts-Mobiliar

aus freier Hand verkauft:
Alle vorhandenen Möbel, Betten, Spiegel, Uhren, 2 Billards,
I Pianino, 2 Table d'hôte-Tische. Glas-, Porzellan- und Silbergeschirr. Eine grosse Partie Chrtstoffel-Bestecke. Tafel- und
Bett-Linge. Vorhänge und Garnituren, Tisch- und Bodenteppiche.
Leuchter und Waschtische. Küche-Geräthschaften. Kupfergeschirr.
Eisschränke. I Dezimalwaage, I Messerputzmaschine, I steinerner
Mörser, I Petrol-Pumpe, Waschkessel und Waschgeschirr, I Spühlannaraf. (M.639.7). 60.3

Ein bereits neuer einspänniger Omnibus und ein gutes Pferd.
Reale Flaschenweine werden dutzendweise zu Liquidationssen abgegeben.

Achtungsvoll preisen abgegeben.

Boller-Tschudi.

Bierleitungs - Reinigungs - Pumpe von Aug. Haase in Zittau (Sachsen).

Einfachster und wirksamster Apparat für rationelle Reinigung der Bierpressions-Leitungen. -45-8

Haupt-Agentur und Dépôt für die Schweiz:

G. L. Tobler & Co. in St. Gallen.

Vertreter für Zürich und Umgebung: Ed. Riklin, Metalldreher, Froschaug. 9.

Für die Hôtel-Küche.

Prima belgische Würfelkohlen Spezialität für Kochherd-Ruhr- Frima Saar-Stückkohlen, Coaks, Briquettes in Originalwaggons franko Bahn-Stationen und ab Lager Zürich in beliebigen Quantum empfehlen -64-26 Weber & Aldinger, Zürich.

Isolirschicht.

Anerkannt schlechtester Schall- und Wärmeleiter. Fabrizirt von (N. 26) L. Pfenninger-Widmer, Wipkingen bei Zürich.



Garantirt ächte, feinste Neapolitanische Maccaroni

und zwölf Sorten feinste Neapolitanische Suppenpasten.

offen und in Originalkisten von 25 und 50 Kilo,

Parmesankäse, Farines de Groult,
Thee, Olivenöl, Burgunderessig,
Tafelsenf, Gelatine, Engl. Bisonits,
Konserven, Fleischextrakt, Gewürze etc. (N.3224)

empfiehlt zu billigsten Preisen

H. Volkart, Zürich.

Gros et Détail.

Charles Weider

ZURICH

Comestibles fins, Conserves alimentaires, Légumes primeurs du Midi. Envoi du Prix-cour